

## HanseMerkur 2013: Beitragseinnahme über 1,5 Mrd. Euro - Starkes Wachstum auch im 12. Jahr

**Gruppen-Beitragssteigerung um 9,6 Prozent, Lebens- und Reiseversicherung wachsen überproportional, Rekord-Überschüsse von knapp 208 Mio. Euro, Deutliche Stärkung des Eigenkapitals auf 250 Mio. Euro, Kundenbestand wächst auf rund 8 Millionen Versicherte, 1.800 Euro Bonuszahlung an alle Mitarbeiter.**

- **Gruppen-Beitragssteigerung um 9,6 Prozent**
- **Lebens- und Reiseversicherung wachsen überproportional**
- **Rekord-Überschüsse von knapp 208 Mio. Euro**
- **Deutliche Stärkung des Eigenkapitals auf 250 Mio. Euro**
- **Kundenbestand wächst auf rund 8 Millionen Versicherte**
- **1.800 Euro Bonuszahlung an alle Mitarbeiter**
- **Unternehmen schafft 166 neue Arbeitsplätze**
- **Mittelfristziel: Zweite Beitragsmilliarde im Jahr 2018**

**Die HanseMerkur Versicherungsgruppe konnte im Geschäftsjahr 2013 im 12. Jahr in Folge ein marktüberdurchschnittliches Wachstum von 9,6 Prozent (Branche: + 3,0%) erzielen. Der Überschuss in Höhe von 207,7 Mio. Euro vor Steuern, Zuführung zur Rückstellung für Beitragsrückerstattung (RfB) und Schwankungsrückstellung war der höchste der Unternehmensgeschichte. Angesichts einer um 138,6 Mio. Euro auf 1.580,7 Mio. Euro gesteigerten Gesamt-Beitragseinnahme überschritten die vereinnahmten Prämien erstmals die 1,5 Mrd.-Euro-Schwelle. Der profitable Wachstumskurs der vergangenen Dekade führte ebenfalls zu einer deutlichen Stärkung des Eigenkapitals, das im Berichtsjahr nochmals um 27,4 Mio. Euro auf nunmehr 250,1 Mio. Euro erhöht werden konnte. In den Geschäftsfeldern Altersvorsorge (+20,1%) und Reise & Freizeit (+31,7%) konnten die Beiträge überproportional gesteigert werden. Der Kundenbestand stieg um rund 700.000 auf knapp 8 Millionen Versicherte. Die Mitarbeiter des Innendienstes wurden im April 2014 durch eine Einmalzahlung in Höhe von 1.800 Euro am Unternehmenserfolg des Jahres 2013 beteiligt. Nach dem Zubau von 166 neuen Stellen arbeiteten Ende 2013 1.951 (Vorjahr: 1.785) Angestellte im Innen- und Außendienst sowie Hauptberufliche Vermittler für die HanseMerkur Versicherungsgruppe. Für das laufende Jahr wird ein marktkonform verhaltenes Beitragswachstum erwartet und mittelfristig die zweite Beitragsmilliarde im Jahre 2018.**

### **Geschäftsfeldentwicklung**

Im Hauptgeschäftsfeld Gesundheit und Pflege stiegen die Beitragseinnahmen deutlich über Marktschnitt um 5,4 Prozent (Branche: 0,7%) auf 1.138,4 Mio. Euro (2012: 1.079,8 Mio. €). Der Nettozugang an natürlichen Personen in der Krankheitskostenvollversicherung betrug 2.476. Außerdem wurden in den Ergänzungsversicherungen 19.678 Kunden dazu gewonnen. Ende 2013 waren bei der HanseMerkur damit 1.391.536 Personen krankenversichert, davon 229.378 in der Vollversicherung und 1.162.158 im Zusatzschutz. Dazu kommen weitere 430.710 neue Kunden in der in Deutschland und Österreich angebotenen Brillenversicherung aus einer Kooperation mit der Optikerkette Fielmann. Ende des Jahres 2013 hatten 5.636.206 Kunden mindestens eine dieser sogenannten „Nulltarif“-Versicherungen abgeschlossen. Im Bestand der HanseMerkur sind 6,4 Millionen Brillenversicherungs-Verträge.

Im Geschäftsfeld Altersvorsorge stiegen die Beitragseinnahmen überproportional um 20,1 Prozent auf 241,2 Mio. Euro (2012: 200,9 Mio. €). Diese positive Entwicklung war zum einen

durch eine um knapp 66 Prozent auf 35.003 gesteigerte Neugeschäftsproduktion an eingelösten Verträgen (2012: 21.153) in der HanseMercur Lebensversicherung AG (HML) und auch durch die Erhöhung der gebuchten Einmalbeiträge auf 93,1 Mio. Euro (2012: 75,4 Mio. €) geprägt. Zum anderen hat die HML zum 1. Januar 2013 sämtliche Aktien der Uelzener Lebensversicherungs-AG gekauft und 13.398 Verträge aus konventionellen Altersvorsorgeprodukten übernommen. Ebenfalls erfolgte rückwirkend zum Jahresbeginn 2013 die Übertragung des kompletten ERGO Direkt Versicherungsbestandes von 6.265 „Riester-Renten“-Versicherungen auf die HML. Für die HanseMercur gehört die geförderte Altersvorsorge dauerhaft ins strategische Produktportfolio. Durch ein neues und flexibles Verwaltungssystem besteht die Voraussetzung, die Bestände kostengünstig zu verwalten. Die gebuchten laufenden Beiträge der HanseMercur Lebensversicherung AG stiegen um 14,0 Prozent auf 135,2 Mio. Euro (2012: 118,6 Mio. €). Der Versicherungsbestand, gemessen an der Versicherungssumme, erhöhte sich bei der HML um 3.298,0 Mio. Euro auf 9.269,7 Mio. Euro.

Die höchste Beitragssteigerung wurde mit 31,7 Prozent auf 159,1 Mio. Euro (2012: 120,8 Mio. €) im Geschäftsfeld Reise und Freizeit verbucht. Davon entfielen 143,9 Mio. Euro (+19,9%) auf die HanseMercur Reiseversicherung AG, die damit ihre Positionierung als zweitgrößter deutscher Reiseversicherer festigen konnte. Weitere 15,3 Millionen Euro Prämie konnte die im Berichtsjahr gegründete BD24 Berlin Direkt Versicherung AG, eine 100-prozentige Tochter der HanseMercur Holding AG, einnehmen. Mit diesem zweiten Direktversicherer erschließt sich die HanseMercur einen weiteren Zugang zum Wachstumsmarkt Internet-Vertrieb über große Vergleichs- und Buchungsportale. Standen bisher ausschließlich Reiseversicherungsprodukte im Fokus der Geschäftsausrichtung, so soll noch im laufenden Jahr der Einstieg in den Online-Vertrieb von Kompositprodukten gestartet werden.

Im Geschäftsfeld Komposit stiegen die gebuchten Beiträge um 2,2 Prozent auf 41,8 Mio. Euro (2012: 40,9 Mio. €). Im Rahmen einer Strategie der breiteren geschäftspolitischen Ausrichtung der HanseMercur Gruppe wurde im Berichtsjahr eine Produktoffensive in der HanseMercur Allgemeine Versicherung AG (HMA) mit dem Ziel begonnen, mittelfristig eine Beitragseinnahme von rund 100 Mio. Euro in der HMA zu generieren. Charakteristisch für die neuen Tarife ist dabei der hochflexible Kern aller Kompositversicherungen mit einem modularen Aufbau vom preislich attraktiven Einstiegsprodukt (Grund-Schutz) bis zum soliden Leistungspaket im High End-Bereich (Kompakt-Schutz).

### **Eigenkapital gestärkt / Kapitalanlagen über 5 Mrd. Euro**

Dank des hohen Gruppen-Überschusses in Höhe von 207,7 Mio. Euro (2012: 188,5 Mio. €) konnte die Risikotragfähigkeit der HanseMercur Gruppe weiter gestärkt und das Konzern-Eigenkapital um 27,4 Mio. Euro auf 250,1 Mio. Euro erhöht werden. Der Bestand an Kapitalanlagen (2012: 4.642,5 Mio. €) wuchs um 14,3 Prozent, notierte Ende 2013 bei 5.307,7 Mio. Euro und überschritt damit erstmals die 5 Mrd. Euro-Schwelle. Die Netto-Kapitalerträge betragen 223,0 Mio. Euro (2012: 200,1 Mio. €). Die Nettoverzinsung der Kapitalanlagen lag bei 4,5 Prozent.

### **Personalzubau**

Während die Gesamtbeschäftigung in der deutschen Versicherungsbranche 2013 um 0,7 Prozent – und am Standort Hamburg sogar um 1,9 Prozent zurückging – legte sie in der HanseMercur um 9,3 Prozent oder 166 Arbeitsplätze auf 1.951 zu. Das entspricht einem Zubau von 48 Stellen für Angestellte im Innen- und Außendienst sowie von 118 hauptberuflichen Vermittlern. Die HanseMercur setzt weiter auf den quantitativen und qualitativen Ausbau ihres Ausschließlichkeitsvertriebes und hat im Rahmen ihrer E-Recruiting-Strategie mit [www.vertriebskarriere.hansemercur.de](http://www.vertriebskarriere.hansemercur.de) dazu Anfang 2014 ein Karriereportal mit umfangreichen Informationen und der Möglichkeit zur digitalen Bewerbung geschaffen.

## **Bilanz 2002 bis 2014**

Kurz vor seinem Wechsel in den Aufsichtsrat und der Stabübergabe an seinen designierten Nachfolger **Eberhard Sautter** zur Jahresmitte 2014 zog der scheidende Vorstandsvorsitzende **Fritz Horst Melsheimer** eine kurze Bilanz seiner 12-jährigen Amtszeit an der Spitze der HanseMerkur Gruppe.

„Seit gut einer Dekade wächst die HanseMerkur stärker als der Markt. Die größte unternehmerische Freude für mich war es, dieses nachhaltige und profitable Wachstum mitgestalten zu können. Die werthaltige Entwicklung der Versicherungsgruppe hat erst die Voraussetzung dafür geschaffen, dass wir unsere obersten strategischen Ziele, nämlich Selbständigkeit, Unabhängigkeit und unternehmerische Führerschaft am Finanzplatz Hamburg, auch für die Zukunft sichern können.“

Seit 2002 konnte die HanseMerkur ihre Prämieinnahme von 523,1 Mio. Euro auf 1.580,7 Mio. Euro verdreifachen. Das Konzern-Eigenkapital hat sich in den vergangenen 12 Jahren sogar von 40,7 Mio. Euro auf 250,1 Mio. Euro mehr als versechsfacht. Unter der Führung von Fritz Horst Melsheimer wurde auch der gestützte Bekanntheitsgrad der HanseMerkur deutlich gesteigert. Vor dem Aufsetzen eines strukturierten Markenprozesses im Jahre 2007 lag dieser bundesweit bei nur 25 Prozent. Ende 2013 kannten bereits 68 Prozent der Bundesbürger die HanseMerkur. Über die strategische Neuausrichtung der HanseMerkur Gruppe im Jahre 2008 mit einem Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit als Souverän der Gruppe und einer operativen Führungsholding hat sich das Unternehmen zudem eine einheitliche Konzernstruktur gegeben. Diese versetzt die HanseMerkur in die Lage, alle strategischen Geschäftsfelder bei maximalem unternehmerischen Handlungsspielraum gleichzeitig zu entwickeln.

## **Entwicklung: Erstes Quartal 2014**

Die gebuchten Bruttobeiträge des ersten Quartals 2014 stiegen – gegenüber dem Referenzzeitraum des Vorjahres – über alle Geschäftsfelder um 0,4 Prozent. Das Neugeschäftswachstum liegt bei 9,1 Prozent. Dabei wuchsen die Geschäftsfelder Komposit, Lebens- und Reiseversicherung überdurchschnittlich. Die Reiseversicherung, die zur ITB Berlin 2014 im März eine Kooperation mit der Fluggesellschaft Germanwings vereinbaren konnte, wurde gerade von der Stiftung Warentest bei den Auslandsreise-Jahreskrankenversicherungen für Singles und Familien mit „Sehr gut“ bewertet (Finanztest 06/2014). Die Krankenvollversicherung ist mit einer niedrigen durchschnittlichen Beitragsanpassung von nur 1,4 Prozent zum Jahresbeginn 2014 sehr gut im Wettbewerb positioniert. Zur Jahresmitte wird die HanseMerkur Kranken einen neuen Beihilfe-Anwärtertarif auf den Markt bringen, um auch die Zielgruppe Beamte stärker für sich zu erschließen. Schon das bestehende Produkt wurde in einem Handelsblatt-Rating vom 16. April 2014 zum Testsieger im Beihilfe-Segment gekürt.

## **Gründung Immobiliengesellschaft**

Mit der Gründung einer eigenen Immobiliengesellschaft, der HanseMerkur Grundvermögen AG, zum 1. Juli 2014, stellt sich die Versicherungsgruppe im Asset Management noch breiter auf. Im neuen Unternehmen werden sämtliche Immobilienaktivitäten der HanseMerkur betreut. Vor dem Hintergrund des anhaltenden Niedrigzinsumfeldes sollen zum einen die Immobilieninvestitionen ausgebaut und zum anderen die Renditen einer Immobilienfinanzierung in größerem Umfeld genutzt werden. Die Ausgliederung in eine eigene Gesellschaft versetzt die HanseMerkur zudem in die Lage – ähnlich der erfolgreichen Verfahrensweise der im Jahre 2009 gegründeten HM Trust AG – Drittgeschäft zu generieren.

## **Ziel 2014: Verhaltenes Wachstum / Ziel 2018: Zweite Beitragsmilliarde**

„Für das laufende Jahr rechnen wir mit einem marktkonform verhaltenen Prämienwachstum“, sagte der HanseMerkur Vorstandsvorsitzende **Fritz Horst Melsheimer** anlässlich der

Vorstellung der Bilanz 2013. „Nachdem wir im Jahre 2010 unseren Umsatz auf einen Wert von über einer Milliarde Euro steigern konnten, erwarten wir die zweite Beitragsmilliarde spätestens im Jahre 2018.“

**Pressekontakt:**

Heinz-Gerhard Wilkens  
- Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit -  
Telefon: 040 / 4119 - 1357  
Fax: 040 / 4119 - 3626  
E-Mail: [presse@hansemerkur.de](mailto:presse@hansemerkur.de)

**Unternehmen:**

HanseMerkur Versicherungsgruppe  
Siegfried - Wedells - Platz 1  
20354 Hamburg

Internet: [www.hansemerkur.de](http://www.hansemerkur.de)

